

	<p>Objekt: Apollonia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18269622</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Salonina mit Diadem in der Brustansicht nach r.  
Rückseite: Apollon mit wehendem Mantel (chlamys) eilt nach l. Er streckt seinen r. Arm nach einem Lorbeerbaum aus, um dessen Stamm die auf dem Boden knieende Daphne ihre Arme schlingt.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt  
Maße: Gewicht: 7.68 g; Durchmesser: 24 mm;  
Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	253-268 n. Chr.
	wer	
	wo	Apollonia am Rhyndakos
Besessen	wann	
	wer	Oskar Bernhard-Imhoof (1861-1939)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Salonina (300-268)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Mythos
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Nymphen und Chariten auf griechischen Münzen, JIAN 11, 1908, 150 Nr. 429..
- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 101 Nr. 316.
- J. Friedländer, Die Erwerbungen des Königlichen Münzkabinetts vom 1. April 1878 bis 1. April 1879, ZfN 7, 1880, 218.